

Antrag

öffentlich

Datum

18.11.2025

Nummer

A0261/25

Absender

CDU/FDP Stadtratsfraktion

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Wigbert Schwenke

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

04.12.2025

Kurztitel

Digitalisierung in der Sozialverwaltung weiterentwickeln

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, zur weiteren Verbesserung der Serviceorientierung der Sozialverwaltung durch Digitalisierung eine Standortbestimmung vorzunehmen und auf Grundlage sozialpolitischer Zielsetzungen konzeptionelle Ansätze für die mittelfristige Weiterentwicklung zu erarbeiten.

Die Ergebnisse sind dem Stadtrat spätestens im 2. Quartal 2026 vorzulegen.

Wir bitten um Überweisung in den Gesundheits- und Sozialausschuss.

Begründung:

Mit der Vorstellung der Web-App „MACH 5“ (Information I 0168/25 – Implementierung einer Webapplikation zur Anspruchsprüfung auf Leistungen des sozialen Sicherungssystems mit dem Namen „MACH5“) hat die Verwaltung gezeigt, dass die Verbindung sozialpolitischer Zielsetzungen mit digitalen Innovationen maßgeblich zur Steigerung der Serviceorientierung der Sozialverwaltung beitragen kann.

Dieser erfolgreiche Ansatz sollte konsequent weiterverfolgt und auf weitere Bereiche übertragen werden.

Für die künftige politische Diskussion sind sowohl eine Standortbestimmung als auch eine sozialpolitische Bewertung der bisherigen und geplanten Digitalisierungsmaßnahmen erforderlich.

Matthias Boxhorn
Stadtrat
CDU/FDP StadtratsfraktionTim Rohne
Fraktionsvorsitzender
CDU/FDP Stadtratsfraktion